



HEADSHOTS für Stellensuchende / Auszubildende - Berufsmesse 2023

Sehr geehrte Eltern, geschätzte Lehrpersonen, liebe Jugendliche

Ich wurde wieder gebeten, im Rahmen der Berufsmesse Schaffhausen wie schon im letzten Jahr eine Fotoproduktion für Bewerbungsfotos für interessierte Jugendliche des Kantons anzubieten. Dazu möchte ich Euch einige Hinweise geben damit Ihr wisst, wer ich bin, was Euch erwartet, und wie ihr Euch vorbereiten könnt.

Was ich tue

Ich bin seit über einem Jahrzehnt ein weltweit ein gefragter Fotograf, unter anderem für Headshotproduktionen. Headshots sind keine Passbilder oder klassische Porträts. Bei der Headshot Fotografie geht es mehr darum, Persönlichkeit und Charakter abzubilden, und nicht zu zeigen wie jemand aussieht. Dabei handelt es sich um perfekt ausgeleuchtete, vollkommen kontextfreie, sehr eng angeschnittene schwarzweiss Aufnahmen im Querformat auf weissem, hellgrauen oder dunkelgrauen Hintergrund - nichts darf und soll vom Gesichtsausdruck, von den Augen ablenken oder vom direkten Blickkontakt zwischen dem Betrachter des Bildes und dem Fotografierten. Bilder sind wichtig. Bei jungen Menschen steht in jedem Lebenslauf und jedem Anschreiben das exakt Gleiche. Was unterscheidet Dich jetzt von anderen Bewerbern? Wieso soll man Dich einladen zum Interview? Wieso soll man ausgerechnet Dich kennenlernen wollen? Meine Bilder machen Persönlichkeit sichtbar - und Lust darauf, die fotografierte Person auch mal live kennenzulernen.

Zeitrahmen

Ich bin als Sponsor der Berufsmesse mit einem mobilen Fotostudio vor Ort. Mein richtiges Fotostudio ist in Neuhausen im SIG Areal am Rheinfall, direkt am Bahnhof Neuhausen/Rheinfall.

An den 2 Messetagen können nur eine eng begrenzte Anzahl Jugendliche einen Shootingplatz erhalten. Auch ist der Zeitanatz während der Messe pro Jugendlichem mit 15min bis max. 20min extrem kurz. Ich werde zwar versuchen, ein gutes Erlebnis zu bieten, aber in der Kürze der Zeit und in der Messesituation ist nie das Gleiche möglich, wie in Ruhe bei mir im Studio. Und eigentlich ist die Messe ja dazu da, sich über Berufe zu informieren.

Die kurzen Shootings während der Messe sind kostenfrei.

Es ist jedoch wichtig, sich für junge Menschen zu engagieren. Daher biete ich noch während der ganzen Woche nach der Messe Fotoshootings für Jugendliche an, und zwar täglich von Montag bis Samstag von 10:00 Uhr bis 19:00 Uhr. Hier bekommt Ihr ein deutlich schöneres Erlebnis, und auch die Bilder werden mehr, und viel besser sein: Jeder Shootingtermin ist hier 1 Stunde lang, es gibt erstmal ein Spezi oder einen Tee, und wir haben Zeit, uns kennenzulernen. Für authentische, gute Bilder ist das wichtig.

Mit der Bildauswahl und der Nachbearbeitung in den Folgetagen investiere ich ca. 2 Stunden pro Person. Für diese hochwertige Arbeit berechne ich bei erwachsenen Personen, die eine neue Bewerbungsmappe erstellen 200 CHF. Für Jugendliche, die sich um einen Ausbildungsplatz bewerben 100 CHF.

Doch in der Shooting-Woche nach der Berufsmesse, als Sonderleistung für die Jugendlichen unseres Kantons, berechne ich nur einen symbolischen, quasi Selbstkostenpreis von 50 CHF. Dieser Preis symbolisiert ein Zeichen der Wertschätzung für mein Engagement. Die Shootings im Studio sind dafür deutlich länger, schöner, und liefern deutlich besser Ergebnisse als die Kurzshootings während der Messe.

Grundsätzlich haben Sie also die Wahl und können entscheiden: Eine 60% Arbeit / Erlebnis, während der Messe, dafür kostenfrei. Oder Sie gönnen Ihrem Sohn oder Ihrer Tochter ein 120% Ergebnis und Erlebnis bei mir im Studio für nur 50 CHF, bzw. 90 CHF für Geschwister / Zwillinge.

Terminvereinbarungen für die Shootingwoche in meinem Studio bitte per Email: info@dennisbeyer-photography.com

Betreff: Berufsmesse Bewerbungsshooting

Klare Worte

Gute Bilder entstehen in einer Zusammenarbeit zwischen Dir und mir. Bereite Dich vor (mehr dazu unten), und sei offen für ein spannendes Erlebnis. Dazu gehört, dass Du mit mir redest, und Dir nicht zu cool vorkommst Dich auf etwas Neues einzulassen. Es gibt nur eine eng begrenzte Anzahl an Shootings die ich durchführen kann, da jedes Shooting zwischen 15min und 20min dauern wird und muss. Wer eigentlich keine Lust hat, der / die kann auch ein Selfie für Bewerbungen benutzen - denn wer keine Lust hat mitzumachen, der verschwendet meine Zeit und nimmt einem anderen Jugendlichen, der vorbereitet und motiviert und mit Spass ans Set gekommen wäre den Shootingplatz weg.

An meinem Set gilt übrigens zwischen uns allen, dass wir uns mit Vornamen und "Du" ansprechen!

Am Anfang einer jeden Aufnahmesession steht immer ein Hallo.

Dann erkläre ich Dir, wie wir jetzt tun was wir tun, und was Du tun musst - ein Fotoshooting bedeutet nämlich nicht dass Du einfach nur dasitzen brauchst. Nein, Du musst aktiv mitmachen.

Am Anfang mache ich 3 Testaufnahmen, um die „Schokoladenseite“ Deines Gesichts zu finden. Während der eigentlichen Aufnahmesession werde ich immer einige Coaching Tipps zu Körper- und Kopfhaltung geben - damit die Aufnahmen Dich am besten wiedergeben. Die Aufnahmen werden von mir in den Tagen nach der Produktion und vor der Auslieferung einer leichten (!) Bearbeitung unterzogen, damit Du bestmöglichst aussiehst. Über 90% meiner Headshot-Produktionen werden in schwarz-weiss angefertigt. Mein spezieller schwarz-weiss Look ist zeitlos modern - und gerade die Kombination aus meiner speziellen Aufnahmetechnik, perfektem Licht, dem besonderen Anschnitt - all das erregt Aufmerksamkeit genug - Farbe ist da völlig störend und unnötig. Viele junge Menschen haben zudem Hautprobleme im Gesicht - auch die sind in schwarz-weiss fast unsichtbar.

Hier findet Ihr den Link zu verschiedenen Headshots, und hier seht ihr, wie mein typischer Stil aussieht:

<https://dennisbeyer-photography.com/gallery/headshots/>

<https://dennisbeyer-photography.com/gallery/unposed-zeitlose-portraetfotografie-fuer-siemens>

Wichtig

Gute Aufnahmen sind immer eine Gemeinschaftsarbeit zwischen mir und dem Fotografierten. Ohne Interaktion und etwas Spass mit Dir kann ich keine authentischen Bilder produzieren. Sprecht mit mir, lacht mit mir, lasst Euch auf ein cooles Erlebnis ein! Es soll und muss Spass machen! Ich mache diesen Job schon sehr lange. Glaubt mir daher wenn ich sage: Nehmt das Fotoshooting auch ernst - ein gutes Bild ist eines der wichtigsten Bestandteile einer Bewerbungsmappe, egal ob bei Jugendlichen oder Erwachsenen - sehr oft weit wichtiger als der Textinhalt einer Bewerbung.

Meine Bilder sind keine Passbilder, die zeigen wie Dein Gesicht aussieht. Es sind authentische Bilder die einen Einblick in Deine Persönlichkeit geben sollen, und das funktioniert nur, wenn Du auch etwas von Deiner Persönlichkeit zeigst.

Von Deiner Seite

Du kannst einiges dafür tun, dass wir relativ schnell zu tollen Bildern von Dir kommen:

- Schlafe in der Nacht vor dem Shooting ausreichend - Party bis weit nach Mitternacht ist tabu!
- Trinke am Tag vor dem Shooting genügend Wasser - man wird es der Haut ansehen!
- Eine professionelle Aufnahmesession ist für Dich vermutlich ungewohnt - daher ist es wichtig, dass Du Dich wohl fühlst. Dazu trägt die richtige Kleidung bei: Es ist absolut UNNÖTIG sich übertrieben formell oder schick anzuziehen. Bitte trage Dein Lieblingsshirt, Deine liebste Bluse, Deine liebstees Sweatshirt (**kein Hoody bitte**) - Du musst Dich in Deiner Kleidung wohlfühlen, das ist wichtig, und nicht verkleidet vorkommen. Die Aufnahmen sind eng angeschnitten und querformatig und zeigen Euch nur vom Kopf bis zur oberen Brust- es ist also egal welche Hose oder welche Schuhe ihr tragt.

Weniger ist mehr:

Auffälliger Schmuck ist eher schlecht, der lenkt nur ab.

Da es jedes Jahr vorkommt, sage ich es nochmals ausdrücklich:

Keine Shirts mit riesigem Markenaufdruck, oder mit Mickey-Mouse Bilder.

Keine zerrissenen T-Shirts oder Sweatshirts.

Keine Kapuzenshirts.

Keine Fussball- oder Heavy Metal Shirts - ich finde Fussball und Heavy Metal selbst gut, aber beim Shooting eher nicht.

Junge Männer sollten eher etwas Dunkles tragen wenn möglich.

Junge Damen können tragen was sie möchten.

Bedenkt aber bitte wofür die Fotos benutzt werden: Fremde Erwachsene sollen Euch so interessant finden, dass sie Euch kennenlernen wollen um über einen Ausbildungsplatz zu sprechen. Ihr sollt und müsst Euch wohlfühlen in Eurer Kleidung - aber ein Stück weit soll sie auch dem Anlass gerecht werden.

Ein dreckiges Fussballshirt ist da ebenso unpassend wie ein Bikini-Oberteil - und ja, das habe ich leider alles schon erlebt.

- Bei Headshots vermeide ich jede optische Ablenkung von Deinem Gesichtsausdruck. Es gibt also keinen Bild-Hintergrund mit unsinnigem Showeffekt. Wir wollen Deine einzigartige Persönlichkeit in tollen Bildern einfangen. Das geht nur als Team-Arbeit. Die Kamera beisst nicht. Ich auch nicht. Je mehr wir zusammenarbeiten, desto schneller kommen wir zu guten Bildern. In der Regel schiesse ich nie kürzer als 15min pro Person. Auf der Berufsmesse möchten natürlich viele Jugendliche ein Fotoshooting machen dennoch lasse ich mir von Lehrern oder Eltern keinen Zeitdruck machen.

Jeder Jugendliche der einen Shootingplatz bekommt hat das Recht auf meine volle Aufmerksamkeit, ein tolles Erlebnis, und tolle Bilder. Manche liefern schon nach 5 Minuten tolle Bilder ab, andere brauchen etwas länger bevor sie sich vor der Kamera entspannt fühlen.

Allgemeines

Am Set sind Zuschauer tabu - keine Freunde, keine Eltern usw. - niemand will beobachtet werden, während der ungewohnten Situation eines professionellen Fotoshootings. Fühlst Du Dich beobachtet und unwohl, sieht man das auf den Bildern. Ausnahmen davon müssen mit mir explizit abgestimmt werden. Zur Sicherheit von uns allen wird mein Set per Videokamera (Bild & Ton) pausenlos überwacht. Meine Sets sind für Jugendliche absolut sichere Orte.

Es kann sein, dass ich Deine Kleidung oder Deine Haare etwas korrigieren und richten muss. An einem Foto-Set gilt normalerweise immer die Regel, dass der Fotograf niemals das Model berühren sollte. Sollte es unumgänglich sein, **frage ich vorher immer um Erlaubnis**, ob ich Dein Shirt geradeziehen oder eine Korrektur an Deinen Haaren vornehmen darf. Sagst Du nein führt das womöglich zu schlechteren Bildern, aber Deine Ansage wird akzeptiert.

Workflow

An den Tagen nach dem Shooting treffe ich eine Auswahl mit den besten Bildern. Die besten Bilder werden dann einer leichten Porträt-Bearbeitung unterzogen in eine Online-Galerie hochgeladen, auf welche nur Du Zugriff hast. Den Zugang bekommst Du als Link per Email. Du kannst alle Bilder herunterladen, und alle Bilder nach Lust und Laune benutzen.

Rechtliches

Im Anhang findet Ihr den Freigabevertrag. Ohne eine durch die Eltern unterschriebene Freigabe wäre es eine Straftat, wenn ich Fotos von Minderjährigen produziere.

Der Freigabevertrag entspricht den Regeln der Datenschutzgrundverordnung der Europäischen Union EU-DSGVO.

Grund: Ab Diesem Jahr müssen die DSGVO Regeln auch in der Schweiz sinngemäss eingehalten werden. Und ausserdem steht der Server, über den unsere Bildergalerien ausgeliefert werden in Deutschland, und somit sind die strengen EU-DSGVO Regeln sowieso einzuhalten.

Die strengen Datenschutz-Regeln der DSGVO halte ich als Profi - zu Eurer wie auch meiner Sicherheit - genau ein.

Der Vertrag beschreibt Eure Rechte, und meine Rechte. Einige Rechte muss ich Euch "entziehen". So ist es z.B. Euer Recht, NICHT fotografiert zu werden. Keiner darf Jugendliche über 14 Jahre dazu "zwingen", sich ohne Einverständnis fotografieren zu lassen - nicht einmal die

Eltern. Das Recht, nicht fotografiert zu werden muss ich Euch aber schriftlich und formal "entziehen", wenn Ihr Fotoaufnahmen anfertigen lassen wollt, so sieht es die DSGVO vor.

Dazu brauche ich Euer Einverständnis - plus das Einverständnis Eurer Eltern.

Und alle Rechte, die entzogen werden, müssen vorher in grosser Schriftgrösse und in ganz einfachem Deutsch erst erläutert und beschrieben werden - sonst ist das Einverständnis, also die Unterschrift, dass man Rechte entzogen bekommt, juristisch nicht gültig. Daher ist der Vertrag so lang.

Mir ist es wichtig, dass niemand ohne explizit erteiltes Einverständnis vor meine Kamera tritt. Bei Personen unter 18 Jahren müssen zwingend die Eltern die Freigabe unterschreiben, da Fotos von Minderjährigen von der DSGVO besonders geschützt sind. Mir ist aber wichtig, dass ein allgemeines Einverständnis vorliegt. Die DSGVO schreibt vor, dass Personen zwischen 16 und 18 Jahren ebenfalls unterschreiben müssen, zusätzlich zu den Eltern. Ich erweitere diesen Altersrahmen jedoch immer und möchte, dass nicht nur die Eltern, sondern Personen ab 14 Jahren mir explizit mit Unterschrift erlauben, dass ich Fotos anfertigen darf. Ohne Erlaubnis fertige ich keine Fotos an. Kein Jugendlicher muss sich ohne seine Erlaubnis fotografieren lassen. **Wer nicht will, der muss nicht - so einfach ist das.**

Der Vertrag beschreibt, was die Eltern (die sind bei Minderjährigen nämlich rechtlich gesehen der Auftraggeber), was das Model und was ich mit den finalen Bildern machen darf.

Die Unterschrift muss freiwillig erfolgen. Jugendliche, die sich dann direkt vor Ort am Set entscheiden und doch kein Fotoshooting wollen, müssen sich nicht fotografieren lassen, auch dann nicht, wenn die Eltern das wollen.

Gibt es Änderungswünsche am Freigabevertrag? Dann nehmt rechtzeitig Kontakt mit mir auf, und wir besprechen das. Habt Ihr sonstige Fragen? Dann ruft mich bitte an, oder schreibt mir eine Email. Ich weiss, dass viele "Fotografen" das alles viel lockerer sehen- aber ich bin ein international arbeitender Profi, und zur professionellen Arbeit gehört es nun einmal dazu, dass man auch die juristische Seite, also Persönlichkeitsrechte & Datenschutz, sehr ernst nimmt.

Bitte bringt die letzte Seite des Freigabevertrages mit allen Unterschriften ausgedruckt mit zu Eurem Shooting.

Falls Ihr - egal ob an der Messe oder bei mir im Studio - mit Euren Eltern kommt, könnt ihr Euch den Vertrag hier vorher einfach nur durchlesen, und dann bei mir papierlos auf dem iPad unterschreiben. Ohne Freigabe darf ich keine Fotoaufnahmen produzieren.

Über mich

- Geboren 1976
- Ehemaliger Offizier der deutschen Luftwaffe
- Studium "Professional Photography" am renomierten City of Glasgow College, Abschluss PDA (BA) im Jahr 2009, Glasgow, Schottland
- Heute international als Fotograf für Headshot-, Corporate Image-, Architektur- und Industriefotografie tätig
- Filmproduzent für TV Reportagen und Dokumentationen, sowie Werbe- und Industriefilme
- Kreativdirektor der Marketingagentur Leuchtkraft GmbH
- Eigenes, fortlaufendes Porträt-Kunstprojekt "Projekt Echt" (www.projekt-echt.com)
- Ehrenamtlicher Ausbilder für Dozenten des Studiengangs "Fotodesign" der Fachhochschule München
- Ehrenamtlicher Gastdozent im Studiengang "Photography, Bachelor Honors Degree" am City of Glasgow College & University of West Scotland, Glasgow, Schottland

Ich freue mich auf Euch!

Dennis Beyer, PDA

Fotograf



dennisbeyer-photography

Freigabe-Vertrag

über die Erhebung, Verarbeitung, Nutzung, Speicherung und Veröffentlichung personenbezogener Daten besonderer Kategorie (pbDbK) für minderjährige Fotomodelle, sowie über die Übertragung von Rechten zur Erhebung, Verarbeitung, Nutzung, Speicherung und Veröffentlichung der pbDbK durch den Auftraggeber wie z.B. die Erziehungsberechtigten. Als pbDbK gelten alle Fotos, Film- und Tonaufnahmen, Grafiken und Zeichnungen sowie persönliche Daten von Minderjährigen.

Zwischen dem Fotograf:

Herr Dennis Beyer, geboren am 27.03.1976 in Freiberg, wohnhaft in
CH-8212 Neuhausen am Rheinfall (SH), Schweiz

Telefon Schweiz: +41 79 526 09 36

Telefon Deutschland und weltweit: +49 171 81 65 241

Email: dennis@dennisbeyer-photography.com

Studio Schweiz: Heinrich-Moser Platz 5 | Haus "Weinberg" Studio W3.4
8212 Neuhausen am Rheinfall, Kanton Schaffhausen

www.dennisbeyer-photography.com

und dem minderjährigen Fotomodell

Vorname, Nachname in Druckschrift

(nachfolgend bezeichnet als "das Modell")

geboren am: _____ wohnhaft in: _____

Telefon: _____ Email: _____

und der / dem / den Erziehungsberechtigten des minderjährigen Fotomodells

Erziehungsberechtigter No. 1

Herr / Frau _____

geboren am _____ wohnhaft in _____

Telefon: _____ Email: _____

Erziehungsberechtigter No. 2

Herr / Frau _____

geboren am _____ wohnhaft in _____

Telefon: _____ Email: _____

wird folgender Vertrag bezüglich der Datenerhebung und Rechteübertragung für

die am (Datum der Datenerhebung):

erhobenen pbDbK vom Modell geschlossen:

I. Rechtmäßigkeit der Datenerhebung und gesetzliche Grundlage

Die Erziehungsberechtigten / (das Modell*) willigt ein, dass der Fotograf und / oder seine Mitarbeiter (gemäß gesonderter Liste) vom Modell pbDbK in Form von Lichtbildern, Film & Tonaufnahmen, Grafiken oder Zeichnungen erheben. Die Erhebung der Daten durch den Fotografen geschieht rechtmäßig auf Basis EU-DSGVO Art. 6 Abs. 1 Buchstaben a), b).

Begründende Unterlage ist dieser Vertrag.

Auf Grund des Angemessenheitsbeschlusses beim Datenschutz zwischen der Europäischen Kommission und der Schweiz gem. DSGVO Art. 45 Abs. 3, und da die Daten über einen EU-Server ausgeliefert werden, erlangt die EU-DSGVO im Falle der Schweiz ex-territoriale Gültigkeit, und findet immer auch bei der Erhebung von pbDbK in der Schweiz Anwendung.

II. Zweck der Datenerhebung / Verwendungszweck der Daten gem. DSGVO Art. 6 Abs. 1 a) und DSGVO Art. 13 Abs. 1 c)

a) Anlaß / Grund der Datenerhebung / Projektbeschreibung

Anfertigung von Bewerbungs-Headshots im Rahmen der Berufsmesse Schaffhausen 2023

b) Auftraggeber / Initiator des Projektes, für welches die Erhebung der Daten notwendig ist:

Berufsmesse Schaffhausen / Die Erziehungsberechtigten

c) Verwendungszweck der Daten

1.) Die Erziehungsberechtigten / das Modell* dürfen die vom Fotografen erhobenen pbDbK nach Übertragung durch den Fotografen ohne jede zeitliche, geografische und inhaltliche Einschränkung, unabhängig vom Medium, also in Printmedien wie Zeitungen und Zeitschriften, Postern und Plakaten, Flyern, Broschüren, sowie in allen internet- und intranetbasierten Plattformen und Portalen wie z.B. Branchenportalen, sowie in sozialen Netzwerken und Plattformen wie z.B. XING, LinkedIn, Facebook, Pinterest, Instagram, YouTube, Vimeo, im TV, im Kino, im (Internet-) Hörfunk, auf eigenen und fremden Webseiten, auch in Kombination mit anderen Bildern, mit Filmen, mit Texten oder Grafiken, im Original, oder abgeändert und nach Begleichung des vereinbarten Honorars (falls zutreffend) an den Fotografen, nutzen und veröffentlichen. Zu diesen Zwecken dürfen die Erziehungsberechtigten / das Modell* die pbDbK nach eigenem Ermessen

an Dritte weitergeben. Eine kommerzielle Nutzung, wie zum Beispiel der Verkauf oder die Bereitstellung zum Verkauf oder Lizenzierung oder die Nutzung der pbDbK für die Produktion eines kommerziellen Produktes, dessen Verpackung oder Mittel für dessen Bewerbung bedarf der schriftlichen Zustimmung durch den Fotografen.

Punkt II.c.1 stellt gleichzeitig die Rechteübertragung vom Fotografen auf die Erziehungsberechtigten / das Modell* im beschriebenen Umfang dar.

2.) Der Fotograf gibt die Daten an die Erziehungsberechtigten, und nur bei Erlaubnis auch an das Modell weiter. Eine Weitergabe an eine andere Partei ist nicht zulässig, es sei denn, es wurde mit den Erziehungsberechtigten eine andere Regelung schriftlich getroffen. Ansonsten beschränkt sich die Erlaubnis zur Speicherung, Nutzung und Veröffentlichung der Daten durch den Fotografen auf folgende Zwecke:

Die Durchsetzung oder Abwehr von Rechtsansprüchen, wie Honorarforderungen oder Schadensersatzansprüche, sowie zur Anerkennung und Klärung der Urheberschaft. Ferner darf der Fotograf die pbDbK zum Eigenmarketing auf seiner oder von ihm betriebenen Webseiten, sowie auf seinen Präsenzen auf Internetplattformen wie LinkedIn, Instagram, und in eigenen Printdokumenten benutzen.

3.) Empfangsberechtigte Parteien für die erhobenen Daten:

- Die Erziehungsberechtigten (gilt immer)
- Das Modell: JA / NEIN (nicht zutreffendes bitte streichen)

4.) Namensnennung und Urheberangabe gem. geltendem Urhebergesetz

Nennung Modellname bei Veröffentlichung durch Fotograf:

nein

Nennung Fotograf bei Veröffentlichung durch Modell:

nicht erforderlich

Nennung Fotograf bei Veröffentlichung durch die Erziehungsberechtigten:

nicht erforderlich

Nennung Fotograf bei Veröffentlichung durch Dritte: **ja**

Art der Quellenangabe: Foto: dennisbeyer-photography.com

III. Widerruf und Auskunftsrecht gem. DSGVO Art 13 Abs.2 b), c)

a) Den Erziehungsberechtigten steht grundsätzlich ein **Auskunfts-, Korrektur- und Abänderungsrecht** an den vom Fotografen erhobenen pbDbK zu. Auskunftspflichtig ist der Fotograf auf o.g. Kontaktwegen.

Den Erziehungsberechtigten steht grundsätzlich das Recht zu, seine Einwilligung zur Nutzung der Daten, zur Verarbeitung, Nutzung und Veröffentlichung durch den Fotografen wie unter Punkt II. c) 1.) 2.) 3.) beschrieben jederzeit **mit Wirkung für die Zukunft ab Zeitpunkt des Widerrufs zu widerrufen.**

Den Erziehungsberechtigten steht grundsätzlich das Recht zu, **die Löschung** der erhobenen pbDbK zu verlangen.

Den Erziehungsberechtigten steht das Recht zu, sich **bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren.**

b) Einschränkung des Rechts zur Korrektur, Abänderung, Löschung und des Widerrufsrechts gemäß dieses Vertrages

Ein Korrektur- und Änderungsrecht, sowie das Recht zum Widerruf der Nutzungserlaubnis zu den unter II. c) 1.) 2.) 3.) beschriebenen Zwecken, sowie das Recht auf Löschung der Daten machen die unter II. c) 1.) 2.) 3.) vereinbarte Nutzung der pbDbK durch den Fotografen, sowie durch allfällige dritte Parteien, denen schriftlich

Nutzungsrechte eingeräumt wurden, praktisch unmöglich.

Ferner besteht gem. DSGVO Art. 17 Abs.3 e) kein Löschanpruch, wenn die Daten zur Geltendmachung, Verteidigung oder Abwehr von Rechtsansprüchen erforderlich sind. Dies betrifft hier insbesondere das Recht auf Anerkennung der Urheberschaft, die Geltendmachung der Urheberschaft, das Recht auf Schadenersatz bei Verstößen gegen diese Rechte, sowie die Durchsetzung allfälliger Honorarforderungen durch den Fotografen.

c) Daher wird mit diesem Vertrag folgendes vereinbart:

Zur Durchsetzung von Honorar- und Schadenersatzansprüchen, sowie zur Durchsetzung oder Abwehr von Rechtsansprüchen benötigt der Fotograf die pbDbK.

Ferner benötigen der Fotograf und allfällige dritte Parteien, denen bereits Nutzungsrechte eingeräumt wurden die pbDbK für die unter Punkt II. c) 1.) 2.) 3.) beschriebenen Zwecke.

Die Erziehungsberechtigten verzichten daher freiwillig auf das Recht, ihre mit diesem Vertrag gegebene Einwilligung zur Erhebung, Nutzung, Verarbeitung, Vermarktung und Publizierung der pbDbK wie unter II. c) 1.) 2.) 3.) beschrieben und erteilt, zu widerrufen. Ein allfälliger Widerrufswunsch muss schriftlich gegenüber dem Fotografen angezeigt werden. Fotograf, Erziehungsberechtigte und allfällige Drittparteien, denen Nutzungsrechte bereits eingeräumt wurden, sind verpflichtet eine einvernehmliche Lösung jedes allfälli-

gen Interessenskonfliktes zu suchen.

Ein Rechtsanspruch besteht jedoch nicht.

Die Erziehungsberechtigten haben verstanden, dass ihnen die unter Punkt III a) beschriebenen Rechte nach DSGVO zustehen, und sie verzichten aus freien Stücken im Rahmen dieses Vertrages im Zuge der Vertragsfreiheit auf diese Rechte, geltend für die für das Projekt gem. Punkt II a) durch den Fotograf erhobenen pbDbK.

IV. Verarbeitung und Speicherung der Daten

a) Die erhobenen pbDbK werden in der Schweiz und in Deutschland verarbeitet und gespeichert. Für die Schweiz besteht ein Angemessenheitsbeschluss seitens der Europäischen Kommission im Einklang mit DSGVO Art 45.

Die pbDbK werden nicht in andere Länder übertragen.

b) Die pbDbK werden in Zusammenarbeit mit dem deutschen Dienstleister PicDrop

PicDrop GmbH

Scharnweberstraße 30

10247 Berlin

ausgeliefert und zu diesem Zwecke an Server von PicDrop übertragen.

Zwischen dem Fotografen und PicDrop besteht gem. DSGVO Art. 28 ein Vertrag über die Auftragsdatenverarbeitung. Dieser Vertrag ist auf Nachfrage einsehbar.

c) Die pbDbK werden primär vom Fotografen bearbeitet. Ob die pbDbK auch von anderen, vom Fotografen beauftragten Personen bearbeitet werden müssen ist projektabhängig, und kann von den Erziehungsberechtigten beim Fotografen erfragt werden. Die Erziehungsberechtigten haben ein lückenloses Auskunftsrecht hierüber gegenüber dem Fotografen. Die erhobenen pbDbK werden nur für die in II. a) bis c) genannten Zwecke verarbeitet und gespeichert.

d) Die Originale der pbDbK (digitale Negative, RAW Files, sonstiges Original- und Rohmaterial) werden gem. III.c) dieses Vertrages nicht in festen Zeitabständen gelöscht, sondern dauerhaft auf zugangs- und zugriffsgesicherten Servern und Datenspeichern gespeichert. Die Speicherung und Absicherung erfolgt nach den Grundsätzen der DSGVO Art. 32. Beabsichtigt der Fotograf dennoch die Löschung von pbDbK, informiert er die Erziehungsberechtigten 1 Monat vor der geplanten Löschung über die geplante Löschung und bietet die Rohdaten den Erziehungsberechtigten zum Kauf an.

e) Die Speicherung der pbDbK erfolgt sowohl in Deutschland als auch in der Schweiz jeweils auf einem zugangs- und zugriffsgesicherten Servern.

V. Allgemeine Erklärung

- a.) Die Erziehungsberechtigten erklären, alle Punkte des Vertrages gelesen und verstanden zu haben mit dem Abschluss dieses Vertrages einverstanden zu sein. Es wurde die Möglichkeit zu allfälligen Nachfragen gegeben, welche zufriedenstellend und vollständig beantwortet wurden.
- b.) Die Erziehungsberechtigten erklären, dass genügend Zeit zum lesen dieses Vertrages zur Verfügung stand und die Schrifttype gut lesbar war.
- c.) Die Erziehungsberechtigten verstehen, dass dieser Vertrag eine Einwilligung zur Erhebung pbDbK vom Modell gemäß DSGVO Art 6 Buchstabe a) darstellt.
- d.) Die Erziehungsberechtigten bestätigen, dass mit Unterschrift unter diesen Vertrag dem Fotografen eine grundsätzlich unwiderrufliche Einwilligung zur Erhebung, Verarbeitung, Nutzung, und Speicherung zu den unter Punkt II.c) 2.) 3.) genannten Zwecken gegeben wird, und verstehen, dass ihnen gemäß DSGVO Art 13 ein Widerrufsrecht zusteht, auf welches sie ausdrücklich mit Unterschrift unter diesen Vertrag freiwillig verzichten.
- e.) Die Erziehungsberechtigten erklären diesen Vertrag aus freien Stücken und ohne Zwang einzugehen.
- f.) Die Erziehungsberechtigten erklären, über ihre grundsätzlichen Rechte aufgeklärt worden zu sein, und über allfällige Konsequenzen, die sich aus dem Verzicht auf Rechte gemäß dieses Vertrages ergeben könnten.
- g.) Die Erziehungsberechtigten erklären, mindestens 18 Jahre alt und voll rechtsfähig zur Unterzeichnung dieses Vertrages zu sein.
- h.) Den Erziehungsberechtigten entstehen bei Nichtunterzeichnung des Vertrages keine Nachteile, ausser dass dann keine pbDbK vom Modell erhoben werden.

Unterschriftenseite
ggf. ausgedruckt zum Termin mitbringen!

Die folgenden Unterschriften wurden freiwillig geleistet, und beziehen sich auf den dokumentierten gesamten Freigabevertrag mit dem Zweck / Titel

"Anfertigung von Bewerbungs-Headshots im Rahmen der Berufsmesse Schaffhausen 2023".

Die Unterschriften bestätigen, dass der gesamte Vertrag, insbesondere Abschnitt V gelesen und verstanden wurde, dass Gelegenheit für Rückfragen bestand, und dieser Vertrag aus freien Stücken ohne Zwang von allen Beteiligten akzeptiert und eingegangen wird.

Ort, Datum: _____

Ort, Datum des Termins: _____

Name Erziehungsberechtigter No.1: _____

Unterschrift EB No.1: _____

Name No.2 (falls zutreffend): _____

Unterschrift EB No.2 (falls zutreffend): _____

Unterschrift Fotograf: _____

Name Modell: _____

Unterschrift Modell: _____

*Gemäss DSGVO gehören Lichtbilder, Filme, Zeichnungen, Grafiken etc. von

Modellen die älter als 16 Jahre sind, nicht mehr zu den personenbezogenen Daten besonderer Kategorie, sondern zu den personenbezogenen Daten. Solche Modelle dürfen eigene Verträge eingehen, auch ohne Einwilligung der Erziehungsberechtigten.

Der Fotograf legt jedoch grössten Wert auf Konsens und Transparenz und besteht bei Modellen, die keine Kinder mehr sind (Alter 14+) darauf, dass diese ebenfalls diese Freigabe akzeptieren. Widersprechen Modelle, die zu dieser Altersgruppe gehören diesem Vertrag, und unterzeichnen sie ihn nicht freiwillig, kommt kein Vertrag zustande. Es werden keine Daten erhoben. Bereits erhobene Daten werden vernichtet.